

# Musterlösung Analysis 3 - Flächenintegrale und Funktionentheorie 1

12. März 2012

## Aufgabe 1: Zum Aufwärmen

- (i) Berechne  $\oint_{\gamma} z dz$  mit  $\gamma(t) = re^{it}$ ,  $t \in [0, 2\pi]$  durch explizites Ausrechnen des Kurvenintegrals. Gehts auch einfacher?
- (ii) Berechne das Kurvenintegral  $\oint_{\gamma} \bar{z} dz$  mit  $\gamma(t) = re^{it}$ ,  $t \in [0, 2\pi]$ . Ist die Funktion  $f(z) = \bar{z}$  holomorph?
- (iii) Berechne das Kurvenintegral  $\oint_{\gamma} \frac{1}{z} dz$  mit  $\gamma(t) = re^{it}$ ,  $t \in [0, 2\pi]$ . Ist die Funktion  $f(z) = \frac{1}{z}$  holomorph?
- (iv) Berechne das Kurvenintegral  $\oint_{\gamma} (z - z_0)^n dz$  mit einer geeigneten Parametrisierung.

## Aufgabe 2: Flächeninhalte

- (i) Zeige das für die Parametrisierung

$$\Gamma : [a, b] \times [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{R}^3; (z, \phi) \mapsto \begin{pmatrix} r(z) \cos(\phi) \\ r(z) \sin(\phi) \\ z \end{pmatrix}$$

die Formel

$$|\Gamma| = 2\pi \int_a^b \sqrt{1 + (r'(z))^2} r(z) dz$$

für den Flächeninhalt von  $\Gamma$  gilt.

- (ii) Parametrisiere die Fläche

$$S = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : x^2 + y^2 \leq R^2, z = 2 + x^2 + y^2\}$$

und berechne den Flächeninhalt.

## Aufgabe 3: Holomorphie

- (i) Sei  $h : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$  zweimal stetig differenzierbar, dann nennt man  $h$  harmonisch, wenn  $\Delta h = 0$  gilt. Zeige nun:
  - (a) Sei  $u : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$  holomorph, dann gilt  $Re(u)$  und  $Im(u)$  sind harmonisch.
  - (b) Sei  $h$  eine harmonische Funktion, dann ist  $h$  der Realteil einer in  $\mathbb{C}$  holomorphen Funktion. Ist der Imaginärteil dieser Funktion eindeutig bestimmt?
- (ii) Sei  $f : U \rightarrow \mathbb{X}$  und  $U$  einfach zusammenhängend. Zeige, dass die folgenden Aussagen zueinander äquivalent sind.

- (a)  $f$  besitzt eine Stammfunktion.
- (b)  $f$  ist stetig und es gilt  $\int_{\gamma} f(\zeta) d\zeta = 0$  für jede stückweise stetig differenzierbare geschlossene Kurve in  $U$
- (c)  $f$  ist stetig und  $\int_{\gamma} f(\zeta) d\zeta$  hängt nur von den Anfangs- und Endwerten von  $\gamma$  ab.
- Zeige, dass all diese Eigenschaften äquivalent dazu sind, dass  $f$  holomorph ist.
- (iii) Zeige, ob die reellwertige Funktion  $\varphi : \mathbb{C}^* \rightarrow \mathbb{R}, \varphi(x, y) = \frac{1}{2} \log(x^2 + y^2)$  Realteil einer holomorphen Funktion  $f : D \rightarrow \mathbb{C}$  ist.

## Aufgabe 4: Kurvenintegrale und der Cauchysche Integralsatz

- (i) Sei  $0 < r < R$  und  $f$  die Funktion

$$f : U_R^*(0) \rightarrow \mathbb{C}$$

$$z \mapsto \frac{R+z}{(R-z)z}$$

Man zeige  $f(z) = \frac{1}{z} + \frac{2}{R-z}$  und durch Integration über  $\alpha : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{C}, \alpha(t) = r \exp(it)$ , dass

$$\frac{1}{2\pi} \int_0^{2\pi} \frac{R^2 - r^2}{R^2 - 2Rr \cos t + r^2} dt = 1$$

gilt.

- (ii) Berechne die Integrale

$$\int_0^{\infty} \cos(t^2) dt = \int_0^{\infty} \sin(t^2) dt = \frac{\sqrt{2\pi}}{4}$$

*Hinweis:* Benutze die Funktion  $f(z) = \exp(iz^2)$  und vergleiche die positive reelle Achse mit der Winkelhalbierenden. Benutze  $\int_0^{\infty} \exp(-t^2) dt$ .

- (iii) Berechne die folgenden Integrale mit Hilfe des Cauchyschen Integralsatzes und der Cauchyschen Integralformel und

$$\alpha_{a;r} : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{C}, \alpha_{a;r} = a + re^{it}$$

mit  $r > 0$ .

- (a)

$$\int_{\alpha_{2;1}} \frac{z^7}{z^2(z^4 + 1)} dz$$

- (b)

$$\int_{\alpha_{0;3}} \frac{\cos(\pi z)}{z^2 - 1} dz$$

- (c)

$$\int_{\alpha_{0;r}} \frac{\sin(z)}{z - b} dz, \quad b \in \mathbb{C}, |b| \neq r$$

- (d)

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{\alpha_{i;1}} \frac{e^z}{z^2 + 1} dz$$

(e)

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{\alpha_{1+2i;5}} \frac{4z}{z^2+9} dz$$

(f)

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{\alpha_{0;3}} \frac{e^z}{z^2+1} dz$$

(g)

$$\frac{1}{2\pi i} \int_{\alpha_{1;1}} \left( \frac{z}{z-1} \right)^n dz, \quad n \in \mathbb{N}$$